

Inhalte und Anforderungen des Qualitätssiegels Nachhaltige Praxis

Mit dem Qualitätssiegel nachhaltige Praxis möchten wir Arztpraxen und medizinische Versorgungszentren auszeichnen, die sich nachweislich und systematisch engagieren, ökologische, soziale und ökonomische Ziele im Praxisalltag in Einklang zu bringen. Die Inhalte und Anforderungen, um ein Siegel zu erhalten, erstrecken sich über vier Module:

- 1. Nachhaltigkeit und Klimaschutz**
- 2. Rationale und nachhaltige Pharmakotherapie**
- 3. Klimabezogene Aspekte der Patientenversorgung**
- 4. Resilienz und Verankerung**

Der Erhalt eines Siegels erfordert die Erfüllung einer Reihe von Kernanforderungen in den jeweiligen Modulen bzw. einer Mindestzielerreichung des jeweiligen Themenbereichs mit seinen Dimensionen. Medizinische Einrichtungen mit besonders guten Ergebnissen werden mit einer Exzellenzstufe ausgezeichnet. Nachfolgend sind die Inhalte und Anforderungen der Themenbereiche beschrieben.

1 Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Der Themenbereich Nachhaltigkeit und Klimaschutz enthält 15 Indikatoren, unterteilt in fünf Dimensionen.

Nachhaltigkeitskonzept

Die Dimension Nachhaltigkeitskonzept umfasst drei Indikatoren. Hier wird betrachtet, ob es ein schriftliches Nachhaltigkeitskonzept gibt, das wesentliche Handlungsfelder mit Zielen, Maßnahmen und ggf. Erfolgen beschreibt und ob das Praxisteam bei der Erstellung und Umsetzung mit eingebunden ist.

Für das Qualitätssiegel wird erwartet, dass das Nachhaltigkeitskonzept mindestens fünf der folgenden Handlungsfelder umfasst:

- Energiemanagement (Wärme, Strom)
- Nachhaltige Mobilität
- Abfallmanagement
- Arzneimittel
- Patienteninformation und -beratung
- Hitzeschutzplan
- Arbeitsbedingungen

Für die Exzellenzstufe wird die Umsetzung aller Handlungsfelder und die Veröffentlichung des Konzeptes auf der praxiseigenen Webseite erwartet (sofern eine Internetpräsenz vorhanden).

CO₂-Fußabdruck

Die Dimension CO₂-Fußabdruck umfasst drei Indikatoren. Betrachtet wird,

- ob die Einrichtung Verbrauchsdaten für wichtige Aktionsfelder misst, (Mobilität, Wärme-, Strom und Wasserverbrauch, Verbrauchsmaterialien)
- ob diese Information aktuell gehalten wird und
- ob für die gemessenen Verbrauchsdaten eine Klimabilanz erstellt wird.

Für den Erhalt des Qualitätssiegels wird, die mindestens zweijährliche Umsetzung von mindestens 50% der Aktionsfelder und für die Exzellenzstufe, die jährliche Umsetzung von mindestens 90% der Aktionsfelder vorausgesetzt.

Energiemanagement

Die Dimension Energiemanagement umfasst vier Indikatoren. Es wird erfasst, ob Strom und Wärme aus erneuerbaren Energien bezogen werden und ob es Konzepte zum Energiesparen für diese Bereiche gibt.

Für den Erhalt des Qualitätssiegels ist ein durchschnittlicher Umsetzungsgrad der Indikatoren von mindestens 50% zu erzielen. Für die Exzellenzstufe wird ein Umsetzungsgrad von 100% erwartet.

Nachhaltige Mobilität

Die Dimension Nachhaltige Mobilität umfasst zwei Indikatoren, die ein breites Feld z.T. alternativer Möglichkeiten zur Förderung nachhaltiger Mobilität von Patientinnen und Patienten und dem Praxisteam abbilden (z.B. Förderung von ÖPNV, Fahrgemeinschaften oder Fahrradfahren).

Für den Erhalt des Qualitätssiegels ist ein durchschnittlicher Umsetzungsgrad der Indikatoren von mindestens 25% zu erzielen. Für die Exzellenzstufe beträgt der Umsetzungsgrad mindestens 60%.

Abfallmanagement

Die Dimension Abfallmanagement umfasst jeweils zwei Indikatoren zur Abfallvermeidung bzw. zur Wiederverwendung.

Für die Exzellenzstufe beträgt der Umsetzungsgrad der Indikatoren mindestens 70%.

2 Rationale und nachhaltige Pharmakotherapie

Das Modul umfasst neun Indikatoren und drei Dimensionen:

1. Rationale Pharmakotherapie (sieben Indikatoren)
 - Medikationsmanagement
 - Anwendungsdauer von Arzneimitteln
 - Deprescribing
 - Protonenpumpen-Hemmer
 - Antibiotika
 - HbA1c-Wert bei Menschen mit Typ-2-Diabetes

- Verordnung von Statinen
2. Umweltbelastende Darreichungsformen (ein Indikator)
 - Vermeidung umweltbelastender Darreichungsformen
 3. Umweltbelastende Wirkstoffe (ein Indikator)
 - Vermeidung umweltbelastender Wirkstoffe

Für den Erhalt des Qualitätssiegels ist ein durchschnittlicher Umsetzungsgrad der für die medizinische Einrichtung anwendbaren Indikatoren von mindestens 50% zu erzielen. Für die Exzellenzstufe beträgt der Umsetzungsgrad mindestens 80%.

3 Klimabezogene Aspekte der Versorgung

Das Modul Klimabezogene Aspekte umfasst die Umsetzung von Maßnahmen für Extremwetterereignisse am Beispiel eines Hitzeschutzplans. Ein Fokus ist dabei die klimasensible Beratung von Patientinnen und Patienten. Das Modul enthält vier Indikatoren in zwei Dimensionen:

1. Beratung und Information (drei Indikatoren)
 - a. Patienteninformation
 - b. Lebensstilberatung
 - c. Beratung von Risikogruppen
2. Hitzeschutzplan (ein Indikator)
 - a. Hitzeschutzplan

Für den Erhalt des Qualitätssiegels ist ein durchschnittlicher Umsetzungsgrad der für die Einrichtung anwendbaren Indikatoren von mindestens 50% zu erzielen. Für die Exzellenzstufe beträgt der Umsetzungsgrad mindestens 80%.

4 Resilienz und Verankerung

Das Modul 4 umfasst 11 Indikatoren, die sich auf drei Dimensionen verteilen:

- Governance¹ (vier Indikatoren)
- Arbeitsbedingungen (drei Indikatoren)
- Resilienz (vier Indikatoren)

Das Modul richtet den Fokus darauf, ob das Nachhaltigkeitskonzept in der Organisation verankert ist und in welchem Maße, ob die sozialen Belange des Praxisteam berücksichtigt werden und ob die Praxis Maßnahmen getroffen hat, um auf mögliche Krisensituationen vorbereitet zu sein.

Governance

Die Dimension Governance umfasst vier Indikatoren, welche die Verankerung des Nachhaltigkeitskonzeptes in der Einrichtung abbilden:

- Die Bereitstellung einer geeigneten Person, die verantwortlich ist, für die Umsetzung und Weiterentwicklung des Nachhaltigkeitskonzeptes in der Praxis,
- die Verpflichtung des gesamten Praxisteam auf die Nachhaltigkeitsziele,

¹ Unternehmensführung

- den Nachweis eines funktionierenden internen Qualitätsmanagements und
- die Schulung des Praxisteam

Die Indikatoren sind obligatorisch, um das Qualitätssiegel zu erreichen. In der Exzellenzstufe ist z.T. eine höherer Umsetzungsgrad (z.B. höherer Anteil an geschulten Personen im Praxisteam, externes Siegel/Zertifikat für QM) zu erfüllen.

Arbeitsbedingungen

Die drei Indikatoren der Dimension Arbeitsbedingungen bilden ab, ob sich die Einrichtung für gute Arbeitsbedingungen engagiert und welche Ziele sie dabei verfolgt. Als wesentliche Instrumente werden dabei Ergebnisse/Antworten von Befragungen der Mitarbeitenden und aus den Teambesprechungen betrachtet.

Die Indikatoren sind obligatorisch, um das Qualitätssiegel zu erreichen. In der Exzellenzstufe ist z.T. eine höherer Umsetzungsgrad (z.B. umfassendere Abbildung von Zielen, häufigere Befragungen) erfüllen.

Resilienz

Die vier Indikatoren der Dimension Resilienz bilden ab,

- ob für wichtige, potenziell eintretende Krisen Handlungs- und/oder Krisenpläne vorliegen,
- ob ein Deeskalationskonzept für potenziell schwierige Situationen in der Praxis vorliegt und
- ob individuelle und teambezogene Maßnahmen zur Stärkung der Resilienz umgesetzt werden.

Für das Qualitätssiegel ist das Vorhandensein relevanter Krisenpläne obligatorisch. Für die Exzellenzstufe wird hier ein höherer Umsetzungsgrad erwartet. Darüber hinaus sind für die Exzellenzstufe die weiteren Indikatoren ebenfalls obligatorisch.

Berlin, 02.05.2023